

EINLADUNG

zum Bildvortrag

DER KLIMAWANDEL

„Zusätzlicher Stress für Straßenbäume“

Schwerpunkt: Schadorganismen!

Referent: Prof. Rolf Kehr, Göttingen

17. März 2015 (Dienstag) 19.30 h

Vortragsort: Bremen Ansgaritorsaal

Prof. Dr. Rolf Kehr HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Fakultät Ressourcenmanagement

Kurzbiographie. 1980 – 1985 Studium der Forstwissenschaften an der Georg-August-Universität in Göttingen 1985 – 1988 Promotion bei Prof. Butin an der Biologischen Bundesanstalt in Braunschweig

1990 – 2004 Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Pflanzenschutz im Forst der Biologischen Bundesanstalt

seit 2004 Professur für Gehölzpathologie und Mykologie an der HAWK in Göttingen, Studiengänge Forstwirtschaft und Arboristik

vorgestellt, die in den letzten Jahren neu oder aufgrund veränderter Bedingungen häufiger auftraten. Auch einige Beispiele für Krankheiten und Schädlinge an eingeführten Baumarten sollen vorgestellt werden.

Nicht zuletzt sollen Empfehlungen für den künftigen Umgang mit ausgesuchten Baumarten gegeben werden, vor allem was die Gehölzverwendung bei Neupflanzungen angeht.

Kurzinhalt zum VORTRAG.

In den letzten Jahren ist eine Diskussion bezüglich der Zukunft unserer Stadtbäume entstanden, zum einen aufgrund der Phänomene, die man mit dem Begriff „Klimawandel“ umschreiben kann, zum anderen aufgrund neuer Krankheiten und Schädlinge. Letztere wiederum stehen oftmals in Zusammenhang mit dem wärmeren Klimatrend. Zuweilen entsteht dabei der Eindruck, dass praktisch alle bislang verwendeten Gehölze gravierende Schwachpunkte haben und nicht zukunftssicher sind. Im Vortrag werden die wichtigsten Faktoren für das Gedeihen von Stadtbäumen vorgestellt und mögliche Trends identifiziert.

Anschließend werden anhand von Beispielen einige wichtige Krankheiten und Schäden an Stadtbäumen



Eintritt: € 5,00 (DGGL-Mitglieder frei)

Aufgestellt: 4. März 2015 (04.09.13)